



„Kultur macht stark“ III Das Bundesförderprogramm für Projekte der Kulturellen Bildung startet in die dritte Förderphase. Vier Programmpartner stellen sich vor.

Dienstag, 24.01.2023
Diese Veranstaltung findet online statt

Anmeldung bitte bis 22.01.2023 unter folgendem Link:
<https://kinderundjugendkultur.info/machform/view.php?id=35835>

14:00 Uhr

Begrüßung

Merle Mulder (Bezirkliche Bildungskoordinatorin, Regionale Bildungskonferenzen Hamburg-Nord, Bezirksamt Hamburg-Nord Fachamt Sozialraummanagement)

Julia Römling (Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Hamburg, LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.)

Vorstellung „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

Julia Römling (Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Hamburg, LAG Kinder und Jugendkultur e.V.)

Kurzvorstellung der Programmpartner

14:30 Uhr

Vorstellung der Programmpartner (parallel):

Raum 1: Stiftung Lesen „Leseclubs“

Raum 2: Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ)
„Künste öffnen Welten“

Raum 3: Spielmobile e.V. Bundesarbeitsgemeinschaft mobiler spielkultureller Projekte „Spielen macht stark! – Erforschen, Gestalten und Aneignen“

Raum 4: Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V. „ChanceTanz“

15:00 Uhr

PAUSE

15:10 Uhr	Vorstellung der Programmpartner (parallel): Raum 1: Stiftung Lesen „Leseclubs“ Raum 2: Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) „Künste öffnen Welten“ Raum 3: Spielmobile e.V. Bundesarbeitsgemeinschaft mobiler spielkultureller Projekte „Spielen macht stark! – Erforschen, Gestalten und Aneignen“ Raum 4: Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V. „ChanceTanz“
15:40 Uhr	Möglichkeit für Vernetzung, Austausch und weitere allgemeine Fragen zu „Kultur macht stark“
16:00-16:15 Uhr	Verabschiedung und Ende

Diese vier Programmpartner stellen sich vor:

1. Stiftung Lesen [Leseclubs](#)

Stiftung Lesen stattet Leseclubs für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren in Ihrer Einrichtung für Sie aus. Mit Medien wie ausgesuchte Bücher, Zeitschriften, Spiele und digitale Medien (auch in unterschiedlichen Sprachen) wird der Leseclub versorgt. Eine gemütliche Atmosphäre schaffen bequeme Sitzmöglichkeiten, Bücherregale laden zum Stöbern und Ausleihen ein, denn auch mit Möbeln kann der Leseclub ausgestattet werden. Mehrmals pro Woche sollen freizeitorientierte Angebote mit verschiedenen Medien stattfinden. Diese werden von qualifiziertem Personal wie z. B. pädagogischen Fachkräften, vor allem aber von Ehrenamtlichen umgesetzt werden. Für die Betreuer/-innen der Leseclubs bietet die Stiftung Lesen jedes Jahr Weiterbildungen zur freizeithlichen Leseförderung im ganzen Bundesgebiet sowie zahlreiche Online-Seminare an und können eine Aufwandsentschädigung erhalten. *Initiative: Hier müssen Sie keinen Antrag stellen! Für Kinder ab 6 Jahren.*

2. Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) [Künste öffnen Welten](#)

„Künste öffnen Welten“ fördert Projekte, die junge Menschen mit ihren Interessen ins Zentrum rücken. Mit der Förderung entwickeln und setzen Kultur-, Jugend- und/oder Bildungsträger gemeinsam Projekte um, in denen Kinder und Jugendliche die Künste, Kultur, Spiel und Medien entdecken können. Eine partizipativ gestaltete Kulturelle Bildung eröffnet ihnen neue Perspektiven auf sich selbst und auf die Welt. Das Programm ist offen für alle Kunstsparten und Trägerstrukturen sowie für spartenübergreifende Konzepte. *Förderung: Projekte für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren.*

3. Spielmobile e.V. Bundesarbeitsgemeinschaft mobiler spielkultureller Projekte [Spielen macht stark! – Erforschen, Gestalten und Aneignen](#)

Alle wollen spielen! Spielen ist ein existenzielles Bedürfnis, das einen offenen Zugang zu Bildungsangeboten schafft. Spielkultur regt zum Aktivwerden an und befähigt zum Selbermachen. Der Empowerment-Ansatz steckt bereits im Titel „Spielen macht stark! – Erforschen, Gestalten und Aneignen“. Gefördert werden Projekte, die Spielkultur mit den Themen kreative Vielfalt, Nachhaltigkeit, Digitalität und Demokratie verbinden und Spielräume im Wohnumfeld erforschen. *Förderung: Projekte für Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren.*

4. Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V. [ChanceTanz](#)

ChanceTanz fördert lokale Projektvorhaben, in denen Kinder und Jugendliche unter professioneller Leitung von Tanzkünstler:innen/Pädagog:innen an einem tänzerisch-kreativen Prozess teilhaben und diesen aktiv mitgestalten. Die erarbeiteten Ergebnisse der Projekte werden in der Regel präsentiert. Neben der praktischen Seite des Angebotes sollen auch Möglichkeiten zur Rezeption von Tanz in Form von Aufführungs- oder Probenbesuchen professioneller Tanzkompanien oder Aufführungen von Peergruppen geschaffen werden. *Förderung: Projekte für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren.*

Wir möchten Menschen in verschiedensten Lebenslagen eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen ermöglichen. Wenn Sie Assistenzbedarf haben, informieren Sie uns bitte frühzeitig, damit wir uns um eine entsprechende Unterstützung bemühen können.

Kontakt Regionale Bildungskonferenzen Hamburg

Anette Betyna, RBK-Geschäftsstelle, Tel.: 040 428 63- 2289

Merle Mulder, Bezirkliche Bildungskoordinatorin, Tel.: 040 428 04- 2148

E-Mail: rbk-hamburg-nord@bsb.hamburg.de

Kontakt Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Hamburg

Julia Römling, LAG Kinder- und Jugendkultur e.V., Tel.: 040 524 78 97-12

E-Mail: info@kulturmachtstark-hh.de

